



Tara Sattva Institut

Text des Monats Juni 2004

Perspektiven für Glück durch erfüllte und energiegeladene Verbindungen.

Oft ist unser Erleben und unser Wahrnehmen im Leben durch Mangel geprägt. In Beziehung zu uns selbst, zu anderen Menschen und zur Welt ist „Ich brauche - Ich wünsche - Ich will“ der Dreh- und Angelpunkt unseres Denkens, Fühlens und Handelns.

Oft resultiert daraus eher Leid in der Vielfalt von Neid, Gier, Eifersucht, Besitzstreben und Anklammern. Niemand und nichts ist in Ordnung, so wie es ist.

Auch die Kreise spiritueller Strömungen sind davon nicht frei.

Perspektiven für Glück entstehen erst dann, wenn meine, tiefe Sehnsucht nach Liebe durch die Welt beantwortet wird: meist nie.

Im Tantra spielt die Idee von uns als Gott oder Göttin eine wichtige Rolle. Die ganze Arbeit ist darauf ausgerichtet in eine energetisch und geladene Position voller Liebe und Mitgefühl zu gelangen.

Dafür gibt es viele Gelegenheiten, um den Schlamm und Morast in uns zu verwandeln.

Liebe bedeutet in diesem Zusammenhang „vollkommene Durchdringung oder Präsenz im Hier und Jetzt“

Zuerst ist dies schwer greifbar in unserer Alltagswelt, die doch äußerlich betrachtet nur Lärm und Kälte beinhaltet.

Wenn wir uns in einer Haltung der Präsenz und der Liebe im Kontakt mit Menschen bewegen, färbt dies (auch wenn es nur ein als ob am Anfang sein mag) auch auf die Menschen ab und es kommt zu einem Überschuss an Energie, der sich wie ein Strahlen ausbreiten kann.

Im tibetischen Tantra ist das originär im Abbild des Mandala festgehalten. Auch in der erotischen Liebe entsteht (wir allen kennen den Zustand der Verliebtheit) ein Potential, das unsere Mitwelt und unsere Mitmenschen berührt.

Tantra im Alltag bedeutet, aus den Filmen der Unbewusstheit auszusteigen, viele, besser jede Sekunde, mit einem hohen Level an Energie zu leben und damit, nicht nur sich selbst oder seinen Partner zu nähren, sondern den Überschuss an Energie durch Taten dem Rest der Welt zur Verfügung zu stellen.



Mögen alle Wesen glücklich sein

Shanti Bergisch Gladbach, im Juni 2004

Tara Sattva Institut

Tantra, Meditation und Energiearbeit

Gierather Str. 70

51469 Bergisch Gladbach

02202 284848

shantimorawa@aol.com

oder über die Site www.tarasattvatantra.de